

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchten wir Sie gerne wieder über einige interessante Neuigkeiten informieren:

### **1. Vortrags- und Diskussionsabend "Nationalität Mensch - Europa und die Geflüchteten" am 04. Dezember 2016**

Die Katholische Hochschulgemeinde (KHG) lädt am Sonntag, den 4. Dezember 2016 um 20:00 Uhr herzlich zu eine Vortrag- und Diskussionsabend in die Hofstallstraße 4 in 97070 Würzburg ein. Referent und Jesuitenpater Peter Balleis, der den Abend begleitet, initiierte schon vielfältige Maßnahmen für Geflüchtete und gilt als Kenner von Fluchtursachen und der Situation von Geflüchteten. In seinem Vortrag gibt er Einblicke in seine Erfahrungen und stellt praktisch-politische als auch theologisch-spirituelle Handlungsprinzipien vor. Der Eintritt ist für die Teilnehmer frei.

Weitere Information finden Sie im beigefügten Flyer.



### **2. Veranstaltung "Jesus und Maria im Islam" am 09. Dezember 2016**

Die Bosnische Islamische Gemeinschaft Würzburg organisiert am Freitag, den 9. Dezember 2016 um 19.00 Uhr einen Dialog zum Thema „Jesus und Maria im Islam“. Die Veranstaltung findet im Pfarrsaal der Elisabethkirche im Bohlleitenweg 44 in 97082 Würzburg statt. Der Eintritt ist frei - Interessenten aus Stadt und Landkreis Würzburg sind herzlich willkommen. Gerne senden wir Ihnen anbei den Flyer zur Veranstaltung.



### **3. Weihnachtsfest des Ausländer- und Integrationsbeirats Würzburg am 10. Dezember 2016**

Der Ausländer und Integrationsbeirat Würzburg lädt am Samstag, den 10. Dezember 2016 herzlich zum gemeinsamen Weihnachtsfest ein. Die Feier findet von 15:00 bis circa 18:00 Uhr in den "Barockhäusern Würzburg" in der Neubaustraße 12, 97070 Würzburg statt und ist für die Besucher kostenfrei. Geboten wird ein buntes Rahmenprogramm: Neben Beiträgen des Projektes "Willkommen mit Musik", der Theatergruppe "Überlebende", der Musikgruppe "Puente Latino" und persischen Tänzen, begleitet den Nachmittag auch das Duo "SchenkSpaß" mit einem Kinderprogramm. Darüber hinaus warten allerlei kulinarische Köstlichkeiten und eine kostenfreie Losaktion auf die Besucher.

Weitere Informationen sind im beiliegenden Flyer für Sie zusammengefasst.



### **4. Kostenfreie Starterpakete "Schlaumäuse for refugees" von "Stifter-helfen"**

Gerne leiten wir Ihnen folgende interessante Ausschreibung von "Stifter-helfen.de" weiter: Gemeinnützige Einrichtungen aus den Bereichen Bildung, Kinder- und Jugendhilfe oder Flüchtlingshilfe können sich um kostenfreie Starterpakete mit einem Tablet, einer vorinstallierten "Schlaumäuse-App" (Programm zur Sprachförderung von Kindern im Alter zwischen 5 und 9 Jahren), mehrsprachiger Tastatur und pädagogischem Begleitmaterial bewerben. Interessenten können noch bis zum 18. Dezember 2016 teilnehmen - die Bewerbungen sind ausschließlich online möglich. Weiterführende Informationen, die Teilnahmebedingungen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter:

<http://tinyurl.com/schlaumaeuse>

### **5. Jobcoaches von integr.ai.de**

Integr.ai.de ist eine Initiative von Studierenden, Absolventen und Professoren der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Würzburg. Unter dem Motto "Flüchtlinge in Arbeit bringen" begleitet integr.ai.de Ehrenamtliche die sich in einem Schnellkurs zu "Jobcoaches" ausbilden lassen und so in die Lage versetzt werden, professionell mit einzelnen Geflüchteten den Jobeinstieg vorzubereiten und zu managen. Auch Unternehmen in Mainfranken sind Teil des Projekts und stellen Möglichkeiten zur Arbeitsaufnahme zur Verfügung. Als Jobcoach begleitet man den Prozess der

Arbeitsvermittlung, von der Bewerbung bis hin zur Integration in den Arbeitsmarkt. Integrai.de unterstützt, vernetzt und begleitet die Jobcoaches dabei und gibt Mittel bzw. Werkzeuge an die Hand, um geflüchtete Menschen schnell in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Wenn Sie Interesse haben, sich zum "Jobcoach" ausbilden zu lassen, wenden Sie sich gerne an E-Mail: [info@integrai.de](mailto:info@integrai.de) oder Telefon: 0931 - 3184742  
Weiterführende Informationen finden Sie auch unter: [www.integrai.de](http://www.integrai.de) oder im beigefügten PDF.



## 6. Stellenangebot des Jobcenters im Landkreis Würzburg

Im Jobcenter des Landratsamtes Würzburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Arbeitsstelle als SGB II-Beraterin/SGB II-Berater zu besetzen. Nach Rücksprache mit dem Jobcenter Würzburg sind auch geflüchtete Menschen grundsätzlich als Bewerber herzlich willkommen, wenn sie über die in der Ausschreibung genannten Voraussetzungen verfügen. So sollten Bewerberinnen und Bewerber über den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten der inneren Verwaltung oder dem Angestelltenlehrgang I verfügen. Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Arabisch werden vorausgesetzt. Alternativ können auch Bewerber/innen mit einer kaufmännischen Ausbildung bzw. mit Kenntnissen auf dem Gebiet des SGB II berücksichtigt werden, die die geforderten Sprachkenntnisse besitzen.  
Weiterführende Informationen können Sie der beiliegenden Ausschreibung entnehmen.



## 7. Vereinfachtes Verfahren bei der Ausstellung der Gesundheitskarte bei der DAK Gesundheitskasse

Sobald Asylbewerber als Flüchtlinge, Asylberechtigte, subsidiär Schutzsuchende anerkannt und im Besitz der Aufenthaltserlaubnis bzw. Aufenthaltstitels sind, stellt die Sozialbehörde ihre Leistungen zum Ende des Monats ein und fordert dazu auf, bei dem zuständigen Jobcenter einen Antrag auf ALG II zu stellen. Die Leistungsbewilligung bzw. die Anmeldung der Jobcenter (bei der Krankenkasse - hier der DAK-Gesundheit) kann bis zu einigen Wochen dauern. Hier entsteht dann die Herausforderung, dass es bei einer Behandlungsbedürftigkeit in dieser „Zwischenzeit“ zu Problemen wegen einer Krankenversichertenkarte bzw. eines sog. Ersatzbehandlungsscheins kommt. Die DAK-Gesundheit hat deshalb entschieden bis auf weiteres Gesundheitskarten (Ersatzbehandlungsscheine) bereits auszugeben, wenn folgende Unterlagen vorliegen:

- Mitgliedschaftsantrag Krankenkasse
- Kopie des Aufenthaltstitels bzw. der Aufenthaltsgenehmigung
- Anschrift des zuständigen Jobcenters
- Tag der Antragstellung der ALG-II-Leistungen

## 8. Adventskalender Afghanistan - Geschichten statt Schokolade

Unter: [www.afghanistan-adventskalender.de](http://www.afghanistan-adventskalender.de) hat die evangelisch-lutherische Kirche in Norddeutschland einen digitalen Adventskalender mit 24 persönlichen Geschichten geflohener Menschen aus Afghanistan veröffentlicht. Die Protagonisten erzählen, warum sie aus ihrer Heimat geflohen sind, mit welchen Hoffnungen und Träumen sie nach Deutschland gekommen sind und was sie befürchten, sollten sie nach Afghanistan zurückgeschoben werden. Sind Sie neugierig geworden? Dann wartet auf Sie bereits das nächste Türchen... .

Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen.  
Wir wünschen Ihnen schon jetzt ein schönes zweites Adventswochenende und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Goldmann

Sandra Hahn

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.

Randersackerer Straße 25

97072 Würzburg

Tel. 0931 38659-118

Mobil 0172 7926928

Fax 0931 38659-199

[t.goldmann@caritas-wuerzburg.org](mailto:t.goldmann@caritas-wuerzburg.org)

[www.caritas-wuerzburg.org](http://www.caritas-wuerzburg.org)

0931 38659 - 119

01552 4306779

0931 38659-199

[s.hahn@caritas-wuerzburg.org](mailto:s.hahn@caritas-wuerzburg.org)

[www.caritas-wuerzburg.org](http://www.caritas-wuerzburg.org)